

ZEIT DER ORIENTIERUNG – AUF EINEN BLICK

Gelegenheiten zur persönliche Entwicklung:

- » eigene Werte und Ziele finden
- » etwas Sinnvolles tun
- » neue Schritte im Glauben gehen
- » christliche Gemeinschaftserfahrungen machen

Möglichkeiten, um Talente zu entdecken:

- » Kinder und Jugendarbeit
- » Musik (Band + Chor)
- » Gartenarbeit und Handwerk
- » Haushaltsführung und Haushaltsarbeit
- » eigene Projekte

Schulisch und beruflich weiterkommen

- » den Schulabschluss nachmachen oder das Abitur erwerben
- » eine Berufsausbildung machen
- » Praktika absolvieren



UNTER DEM SCHIRM

Ein trockenes Plätzchen, Anerkennung, Begleitung und etwas Sinnvolles zu tun. Das erwartet dich unter dem Schirm der „Zeit der Orientierung“:

Bei uns ist jeder junge Mann willkommen, der sich mit seinen Fähigkeiten einbringen will und kann. Außerdem hast du je nach Situation die Möglichkeit, schulisch und beruflich weiterzukommen.

Eine wichtige Erfahrung kann auch der christliche Glaube sein, wenn Gott in deinem Leben, in Gebet, Austausch und Miteinander erfahrbar wird. Auch wenn du damit bisher nichts am Hut hattest, bist du bei uns im Nikolauskloster herzlich willkommen.

SPANN DEN SCHIRM AUF!

DAS LIEBE GELD

Während deiner Zeit der Orientierung fallen keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung an. Deinen Beitrag leistest du durch die Mitarbeit im Haus.

Aber wir können weder ein Taschengeld für deinen persönlichen Bedarf noch Beiträge für die Krankenversicherung zahlen.

Wenn es regnet, musst du handeln. Schnapp dir den Schirm und spanne ihn auf.

Der erste Schritt: Melde dich bei Pater Felix.

So kannst du Fragen klären und einen ersten Eindruck gewinnen. Bevor die Zeit der Orientierung beginnt, vereinbart ihr ein „Probewohnen“. So kannst du ausprobieren, ob die Zeit der Orientierung für dich passt.

Wenn du deine Zeit der Orientierung beginnst, gibt es noch etwas Papierkram zu erledigen. Die Details wirst du mit Pater Felix besprechen. Die Details wirst du mit Pater Felix besprechen. Meist geht es um Unterlagen wie einen Lebenslauf, ggf. die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten und ähnliches.

VORAUSSETZUNGEN:

- » Du bist männlich und zwischen 17 und 30 Jahre alt.
- » Wenn du unter 18 bist, hast du die Zustimmung der Erziehungsberechtigten.
- » Du hast die Eignung und Motivation, dich für begrenzte Zeit auf ein Gemeinschaftsleben einzulassen.
- » Du bist bereit, im Haus mitzuarbeiten.
- » Du bist geistig und seelisch gesund.
- » Du bist offen für den christlichen Glauben.



Christoph, 21 Jahre, nutzt die Zeit der Orientierung, um sein Abitur nachzuholen.

„ Der erste Besuch im Nikolauskloster hat mich beeindruckt: die ruhige Lage, das alte Gebäude, der gepflegte Garten. Die Oblaten und die Ehrenamtlichen waren total freundlich zu mir.

Mittlerweile ist das Nikolauskloster ein Zuhause für mich geworden und ich bin sehr froh über die Möglichkeit, mein Abitur nachholen zu können. Tagsüber helfe ich in Haus und Garten mit oder nutze die Zeit zum Lernen. Am späten Nachmittag fahre ich in die Schule. Besonders gefällt mir, das ich mein Talent, das Orgelspielen, hier mit einbringen kann.

Ein ehemaliger Lehrer hat mir das Nikolauskloster empfohlen, als ich mir Gedanken über meine Zukunft gemacht habe. Das war ein Tipp, für den ich sehr dankbar bin.